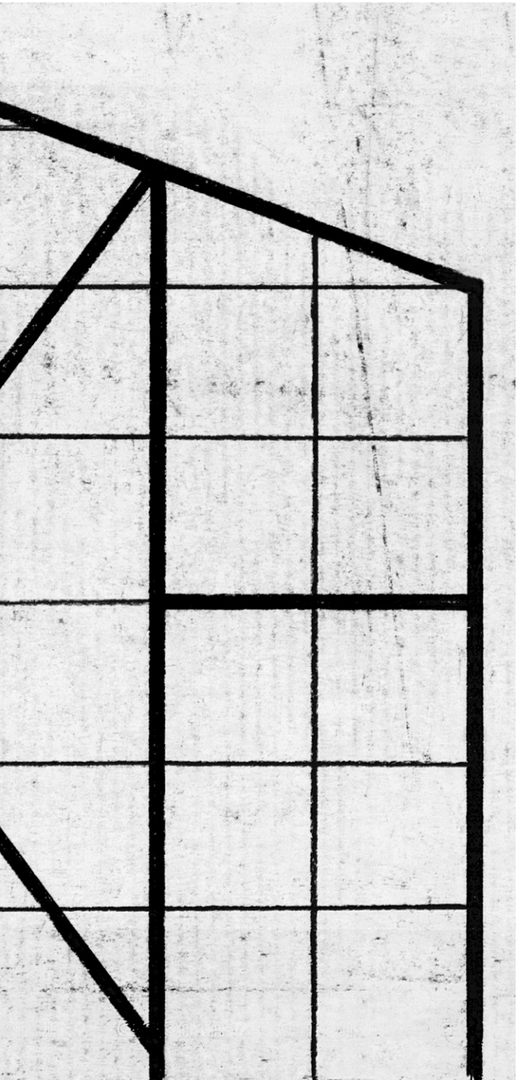
# KUNST DES FÜGENS

# STEEL HOUSE CASE STUDY



STUDIENAUFTRAG
KONSTRUKTIVE FORSCHUNG
IM STAHLBAU

TEILNEHMER
Teams aus den Bereichen
Architektur und
Bauingenieurwesen

BEARBEITUNG
Oktober 2016 – März 2017

ENTSCHÄDIGUNG
30 000 CHF pro Team

FACHJURY UND EXPERTEN
Andrea Deplazes, Frank Escher,
Patric Fischli-Boson, Mario
Fontana, Patrik Hämmerle,
Patrick Heiz, Michael Herrmann,
Tibor Joanelly, Daniel Meyer,
Tanja Reimer, Astrid Staufer

WEITERE INFORMATIONEN
www.zhaw.ch/ike/cssh

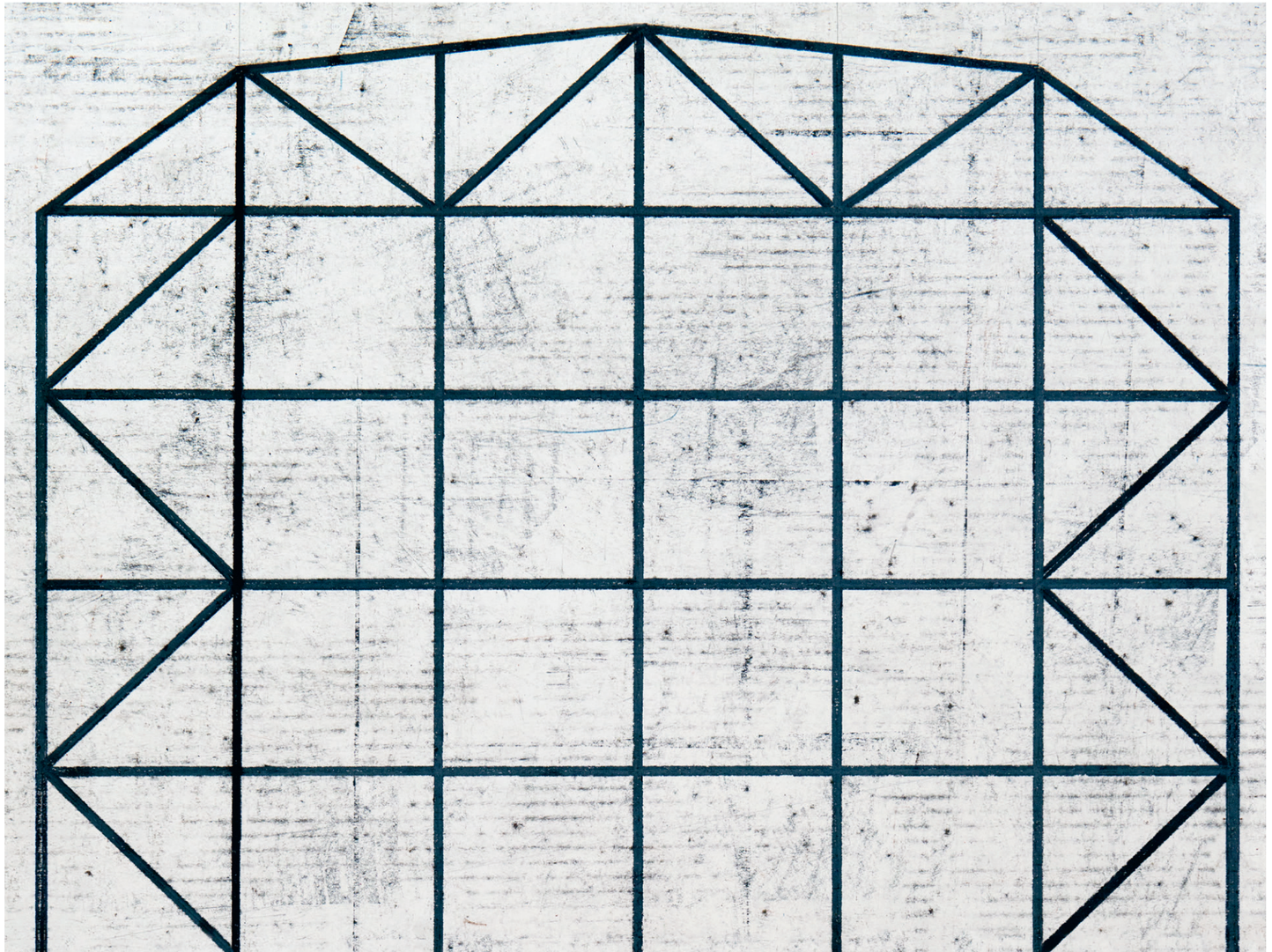
BEWERBUNGSFRIST
19. August 2016

AUSLOBER
ZHAW Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften
Institut Konstruktives Entwerfen

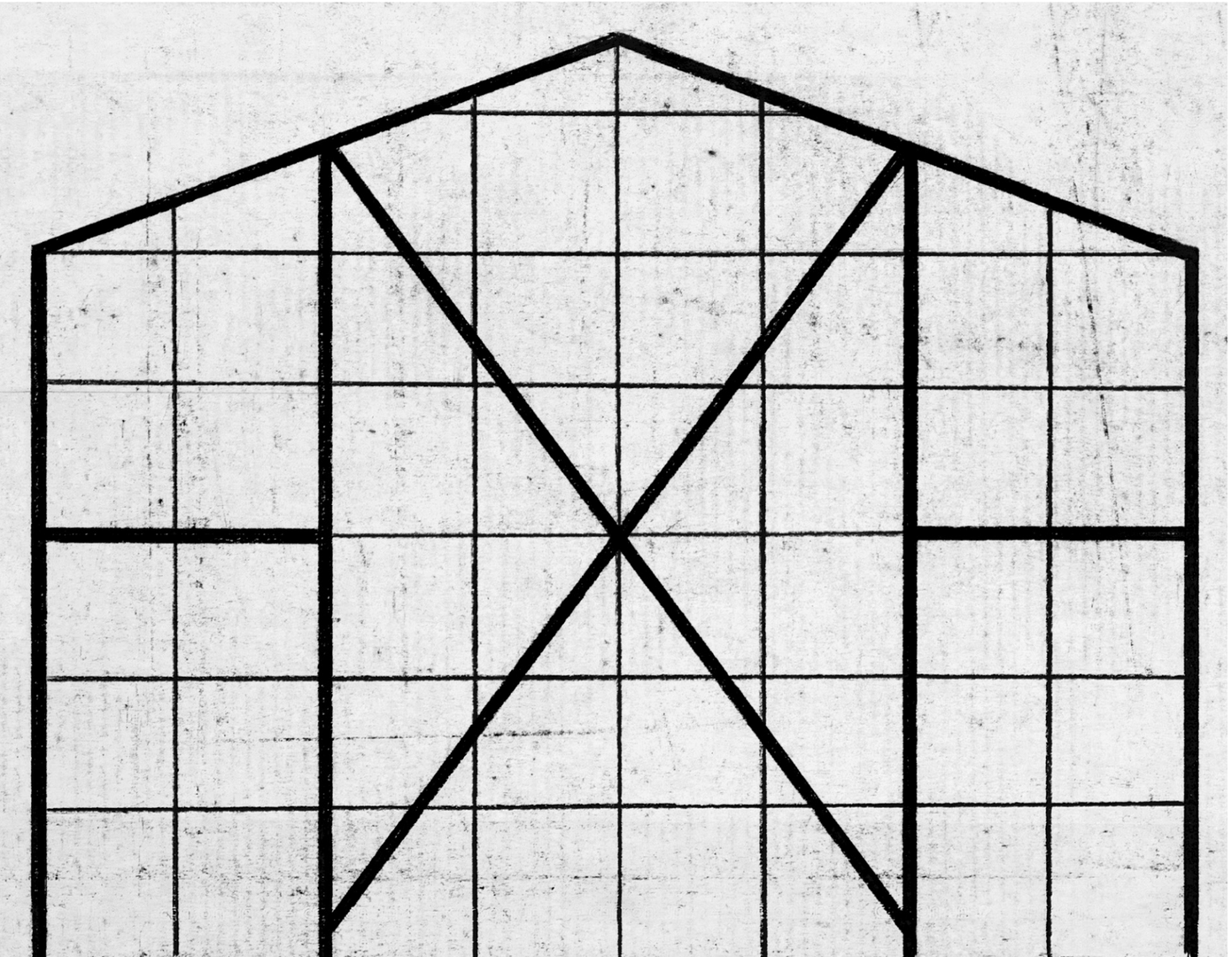
zh aw Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen

IN KOOPERATION MIT
SZS Stahlbau Zentrum Schweiz
Werk, Bauen + Wohnen

UNTERSTÜTZT DURCH
Stahlpromotion Schweiz
BSA Bund Schweizer Architekten
SIA Schweizerischer Ingenieur-
und Architektenverein



# ZU HAUSE IM STAHL



22. JUNI 2016

Illustrationen:
Philippe Weisbecker, Structure Series, Nieves, 2015

Die konstruktive Leidenschaft im architektonischen Entwurf droht vermehrt unter der Last von Anforderungen und Expertisen zusammenzubrechen und in einer Bilderflut zu versinken. Vorallem im Stahlbau lassen sich Konzepte, die das Potenzial der digitalen Vorfabrikation ausreizen oder komponierte Hybride, die auch hinsichtlich Brandschutz und Bauphysik überzeugen, nur in seltensten Fällen im realen Bauprojekt vorantreiben – schon gar nicht im Wohnungsbau. Der Sommerworkshop *Re-Domesticizing Steel* des IKE hat die divergierenden Bedingungen in Europa vorgeführt und verwies dabei auf ungenutzte Potenziale. Mit der Publikation *Zu Hause im Stahl* konnten die Erkenntnisse gebündelt und zugänglich gemacht werden: Stahlbau-Ikonen inspirieren zur Wiedererwägung der Bauweise; zeitgenössische Bauten belegen die konstruktiven Herausforderungen, aber auch eine grosse Varianz auf der Suche nach der Wohnlichkeit des Stahls. Um auf dieser Grundlage die schöpferische Kraft des forschenden Entwerfens weiter zu stimulieren, soll durch den Studienauftrag *Case Study Steel House* – ganz im Sinne des prominenten Programms der Arts & Architecture – eine «Laborsituation» geschaffen werden, in der sich interdisziplinäre Teams anhand einer fiktiven Bauaufgabe den konstruktiven und räumlichen Fragen von Stahl im Wohnungsbau widmen. Die Entwicklung übertragbarer Konzepte steht dabei ebenso im Fokus wie die Initiierung einer Auseinandersetzung mit der Kunst des Fügens.


PUBLIKATION
Zu Hause im Stahl – Räumliche und konstruktive Betrachtungen zu Stahl im Wohnungsbau

HERAUSGEBER
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Institut Konstruktives Entwerfen

MIT BEITRÄGEN VON
Ingrid Burgdorf, Patric Fischli-Boson, Patric Furrer, Stephan Mäder, Marcel Meili, Daniel Meyer, Niko Nikolla, Tanja Reimer, Astrid Staufer und Martin Tschanz

SPRACHE
deutsch und französisch

GESTALTUNG
Büro 146

PARK BOOKS


Öffentliche Auslobung
*Case Study Steel House*
und Buchvernissage
*Zu Hause im Stahl*

22. Juni 2016, 19.00 Uhr
Architekturforum Zürich

Mit Beiträgen von
Patric Fischli-Boson,
Daniel Meyer, Tanja Reimer,
Astrid Staufer und
Martin Tschanz